

Der lange Weg – eine andere Weihnachtsgeschichte



Auf einer abgelegenen Südseeinsel lauschte ein Schüler aufmerksam der Weihnachtserzählung der Lehrerin, die gerade erklärte: "Die Geschenke an Weihnachten sollen uns an die Liebe Gottes erinnern, der seinen Sohn zu uns auf die Erde gesandt hat, um uns zu erlösen, denn der Gottessohn ist das größte Geschenk für die ganze Menschheit.

Aber mit den Geschenken zeigen die Menschen sich auch untereinander, dass sie sich lieben und in Frieden miteinander leben wollen."

Am Tage vor Weihnachten schenkte der Junge seiner Lehrerin eine Muschel von ausgesuchter Schönheit. Nie zuvor hatte sie etwas Schöneres gesehen, das vom Meer angespült worden war.

"Wo hast du denn diese wunderschöne und kostbare Muschel gefunden?", fragte sie ihren Schüler. Der Junge erklärte, dass es nur eine einzige Stelle auf der anderen Seite der Insel gäbe, an der man gelegentlich eine solche Muschel finden könne.

Es sei sehr gefährlich, an dieser Stelle zu tauchen. Man könne sie kaum finden. Etwa 20 Kilometer entfernt sei eine kleine versteckte Bucht, dort würden manchmal Muscheln dieser Art angespült. Er habe allein 12 Versuche gebraucht, um diese Bucht zu erreichen.

Doch er habe die Hoffnung nie aufgegeben, so eine Muschel zu finden.

"Sie ist einfach zauberhaft", sagte die Lehrerin. "Ich werde sie mein Leben lang bewahren und dich darum nie vergessen können. Aber du sollst nicht so weit laufen, nur um mir ein Geschenk zu machen. Es war sehr mutig von Dir, es hätte auch schief gehen können!"

Mit leuchtenden Augen sagte der Junge: "Der lange Weg ist ein Teil des Geschenkes.

Wäre es einfach und ohne Hindernisse, hätten Sie wahrscheinlich schon selbst so eine Muschel gefunden. Das Besondere liegt genau darin."

Nach welchen Muscheln hast Du getaucht in diesem Jahr?

Welche hast Du gefunden? Welche Schönheit besitzen Sie für Dich? Fällt sie Dir noch auf oder hast Du die Muschel aus den Augen verloren?

Hast Du aufgegeben, weil Du sie nicht erreicht hast oder hat die Hoffnung versagt?

War der Weg Dir zu lang, gefährlich und steinig?

Warum hast Du aufgegeben?

Nach welchen Muscheln möchtest Du im nächsten Jahr tauchen?

Ich wünsche Dir, dass Du den Mut und die Ausdauer besitzt, Deine Muscheln für das neue Jahr zu entdecken und zu finden!

Der lange Weg ist Teil des Geschenkes, nicht Teil des Misserfolges!